

Mannheimer Morgen, Samstag, 04.09.2010
Rubrik: Ludwigshafen
Thema: Blumenschmuckwettbewerb 2010

Natur: Der „Grüne Kreis“ zeichnet die schönsten Anlagen aus / Schüler der Klasse 4e der Goetheschule unter den Gewinnern

Preise für grüne Oasen in der Stadt

Von unserem Mitarbeiter
Heinz Zell

Der Wettbewerb um den schönsten Blumenschmuck ist der jährliche Höhepunkt für den „Grünen Kreis“ und seine Mitglieder. Bereits in den 60er Jahren hat man es sich zur ehrenamtlichen Aufgabe gemacht, nicht nur die eigenen Gärten zu verschönern, sondern sich auch für eine grünere, blühende Stadt einzusetzen.

Carlo Saxl, Ortsvorsteher in Friesenheim und Vorstand des „Grünen Kreises“, unterbrach eigens für die Preisverleihung seinen Klinikaufenthalt und betonte, wie wichtig es sei, gemeinsam für eine lebenswerte Stadt zu arbeiten.

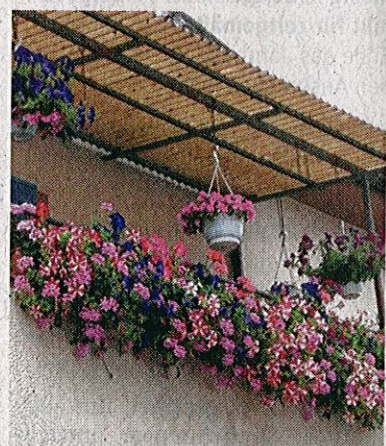
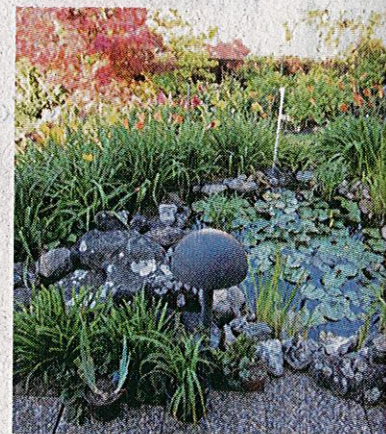
500 Kinder pflegen Blumen

Zwei Preisverleihungen standen auf dem Programm. Über 500 Schülerinnen und Schüler hegten und pflegten seit April „Fleißige Lieschen“. Die besten Ergebnisse wurden mit Preisen ausgezeichnet. Den ersten Platz belegte die Klasse 3e, mittlerweile 4e, der Goetheschule. Die ganze Klasse darf nun einen Tagesausflug in den Holiday-Park nach Haßloch unternehmen.

„Es machte Spaß und man konnte etwas über Blumen lernen, zum Beispiel, wie man richtig gießt. Wir haben aber auch einen Schulgarten, in dem viele freiwillig mitarbeiten“, sagten die beiden Schülerinnen der Siegerklasse Bleona Pajaziti und Sahar Mohamad.



Sie haben erwiesenermaßen einen „grünen Daumen“: die Sieger im Erwachsenen-Wettbewerb. Rechts der schönste Garten und der schönste Balkon.



BILDER: BLÜTHNER/ZG(2)

Damit gaben sie Oberbürgermeisterin Eva Lohse recht, die in ihrer Begrüßungsrede den pädagogischen Gedanken der Veranstaltung hervorhob: „Was man nicht pflegt und gut behandelt, wird am Ende nicht schön sein“. Das und ein Blick

für die Schönheit der Natur sollen die Kinder mitnehmen, so die Oberbürgermeisterin.

Im Wettstreit der Erwachsenen gab es Preise in drei „grünen“ Bereichen. In der Rubrik „Balkon“ gewann Elke Striebinger aus Oppau.

Sie darf sich über eine von der Luwo ge sponserte Wochenendreise für zwei Personen freuen. Den schönsten Vorgarten präsentierte Sigfried Förster der Jury. Er nahm einen Geldpreis der Sparkasse Vorderpfalz entgegen. Den schönsten Garten des

Wettbewerbs hatte Felicitas Blum, ebenfalls aus Oggersheim. Als Preis gab es ein von der GAG gestiftetes Verwöhnwochenende.